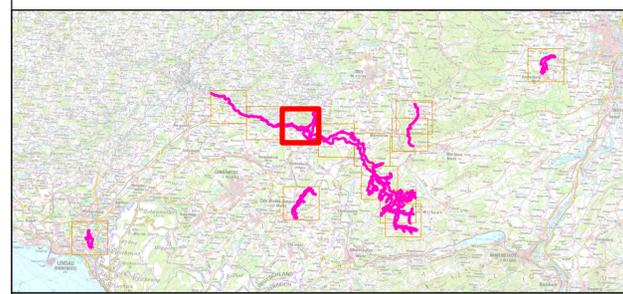


- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)**
- Offenlandmaßnahmen**
- D3: Strömunglenkung durch Totholz, Bühnen und Störsteine
  - GS: Graben fachgerecht schließen
  - A1: Abzäunen von Hochstaudenfluren in Viehweiden
  - AS1: Ausmagerung, danach jährliche Herbstmahd ab September
  - B1: Beseitigung von Ablagerungen
  - D1: natürliche Gewässerdynamik ermöglichen
  - G1: Gehölzentnahme / Auslichtung
  - G2: Wiederherstellung durch Gehölzentnahme
  - GE1: Extensivierung (zweischürige Mahd ab Mitte Juni, keine Düngung)
  - GE2: Extensivierung (zweischürige Mahd), Zurückdrängen von Berg- und Adlerfarn
  - GE3: Extensivierung der Beweidung
  - GE4: Änderung der Weideführung in Umtriebsweide
  - KP: Gewährleisten einer ungestörten Entwicklung
  - P1: Pufferstreifen anlegen
  - S1: Herbstmahd jährlich ab September
  - S2: Herbstmahd jährlich ab September, Zurückdrängen von Schilf
  - S3: jährliche Herbstmahd, Entbuschung
  - S4: Offenhalten von Kalktuffquellen; schonende jährliche Herbstmahd (Freischneider)
  - S5: Mahd alle 2-3 Jahre ab September
  - S6: Mahd alle 2-3 Jahre (ab IX), Entbuschung
  - S7: schonende jährliche Herbstmahd (Freischneider), Entbuschung
  - S8: Mahd oder Beweidung alle 2-3 Jahre (ab IX)
  - S9: Zurückdrängen von Schilf
  - V1: Öffnen verbauter und verrohrter Quellen
- Waldmaßnahmen**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
  - 108 Dauerbestockung erhalten, siehe Text
  - 109 Auf Einbringung nicht lebensraumtypischer Baumarten verzichten, Fichte
  - 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
  - 201 Fahrspuren durch Erschließungsplanung vermeiden
  - 101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
  - 308 Naturnahe Überflutungsdynamik reaktivieren
  - 501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren

- Artmaßnahmen**
- Die für die Lebensraumtypen dargestellten Maßnahmen sind teilweise auch für die Arten wirksam
- 1044, Helm-Azurjungfer, *Coenagrion mercuriale***  
 G1: Gehölzentnahme / Auslichtung
- 1903, Sumpfglanzkrout, *Liparis loeselii***  
 S1: Herbstmahd jährlich ab September
- 1163, Mühlkoppe, Koppe, Groppe, *Cottus gobio***  
 ● D2: Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit  
 D1: Natürliche Gewässerdynamik ermöglichen  
 D3: Strömunglenkung durch Totholz, Bühnen und Störsteine
- 1902, Frauenschuh, *Cypripedium calceolus***  
 105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten  
 115 Sukzession zurücksetzen



**Managementplan**  
**FFH-Gebiet 8326-371 Allgäuer Molassetobel**



**Karte 3 Maßnahmen**

Blatt 4 von 13      **Kartenfertigung:**  
 14.10.2020

**Bearbeitung:**  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft Krumbach  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
 Regierung von Schwaben



Planungsbüro: PLOG GbR, Prösselsheim

Originalmaßstab: 1:5.000  
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

